

Gewinner des BELSANA Fotowettbewerbs

Die Farbe der Liebe neu interpretiert

Mit einem Aufruf auf Facebook suchte BELSANA Deutschlands schönste Beine. Die Herausforderung: Die Motive sollten modische Outfits mit Stützstrümpfen kombinieren. Für die Teilnehmer kein Problem. Es kam eine Vielzahl kreativer Fotos (<http://tinyurl.com/cuzaas9>), die beweisen, dass moderne Stützstrümpfe zu vielen Kleidungsstilen passen. Die Jury hatte es bei den schönen Motiven nicht leicht. Und am Ende stand tatsächlich ein Patt: Ein Hochzeitsmotiv begeisterte die Jury ebenso wie ein „lebendes Logo“. Die Lösung ist ein Sonderpreis für die kreative Leistung des Logo-Teams und der Hautgewinn für das Motiv mit einer Braut in roten Stützstrümpfen. Stellvertretend für die Gewinnerinnen sprach BELSANA mit Adrienne Göpfert, die an beiden Fotos mitgewirkt hat.

Frau Göpfert, eine Braut ganz in Weiß und dazu rote Stützstrümpfe – das sieht klasse aus. Wie kamen Sie auf die Idee zu diesem Foto?

Inspiriert haben uns die Trendfarben von BELSANA. In diesem Jahr sind es Moral, ein dunkles Grün und Skandal, ein leuchtendes Orange. Im vergangenen Jahr waren es Rosa und Rot – die Farbe der Liebe. Das passte zu unserer Themenidee Hochzeit beziehungsweise den Brautstrauß werfen. Eine Kollegin hat ihr Hochzeitskleid zur Verfügung gestellt, eine andere kombinierte ein festliches Kleid mit orangefarbenen Stützstrümpfen und fing den Brautstrauß.

Ein sehr dynamisches Bild. Gab es bei der Umsetzung besondere Begebenheiten?

Wir haben das Foto an einem öffentlichen Platz aufgenommen, direkt an der Elbe. Und da haben schon Passanten angehalten und gefragt: „Was machen Sie denn hier?“ und „Ist das eine echte Braut?“, „Wofür ist das?“. Das war ganz lustig.

Würden Sie auch im realen Leben einer Braut empfehlen, an ihrem großen Tag Stützstrümpfe zu tragen?

Ja, auf jeden Fall. Vielleicht nicht gerade die Roten, denn dazu braucht es sehr viel Selbstbewusstsein. Aber empfehlen würde ich Stützstrümpfe, denn gerade an diesem Tag hat die Braut viel zu tun, sie steht viel, tanzt, ist stundenlang auf den Beinen.

Gibt es andere Gelegenheiten, zu denen Sie Stützstrümpfe empfehlen würden?

Ja, sie entlasten in vielen Alltagssituationen die Beine, zum Beispiel wenn man wie ich als PTA einen stehenden Beruf hat, oder viel sitzt, nicht so viel Bewegung hat oder in Urlaub fährt und die Reise länger dauert.

Das Team der Panorama Apotheke hat einen Sonderpreis für das „lebende Logo“ erhalten. Wer hatte die Idee zu diesem außergewöhnlichen Motiv?

Meine Kollegin, Frau Weller, hat mich gefragt, ob ich Lust hätte, bei einem mit Menschen dargestellten Logo mitzumachen. Im Internet haben wir uns dann Ideen geholt, wie wir die Buchstaben darstellen können, und die passenden Strümpfe ausgesucht.

Welche Strümpfe haben Sie da getragen?

Wir haben Stützstrümpfe eingesetzt und zwar die roten und die aktuellen Trendfarben, denn die tragen wir auch privat.

Wie ist das Shooting dazu abgelaufen - die Darstellung der einzelnen Buchstaben erforderte ja durchaus einige Körperbeherrschung?

Die Aufnahmen waren sehr lustig: Wir haben sie an einem Sommerabend nach dem Dienst gemacht. Da wir keinen Fotografen hatten, haben wir den Fotoapparat auf einem Stuhl aufgestellt und mit Selbstauslöser gearbeitet. Das heißt, wir haben die Positionen besprochen, meine Kollegin hat in der schwierigeren Position gewartet. Ich habe den Selbstauslöser betätigt und bin dann schnell zu ihr hingerrannt. Es war schon sportlich, die Positionen in den zehn Sekunden zu schaffen, aber auch total lustig. Wir haben viel gelacht, vor allem beim Buchstaben A.

Warum war gerade der Buchstabe ein Angriff auf die Lachmuskeln?

Zum einen wegen der Geschwindigkeit und zum anderen war es schwierig, das Bein hoch zu heben, sich anzuschauen und dabei nicht zu lachen. Das war weltbewegend. Außerdem lagen um uns herum viele Stützstrümpfe in verschiedenen Farben und Variationen. Denn es sollten ja nicht zwei Buchstaben mit den gleichen Farben nebeneinander stehen. Also mussten wir zwischendurch auch die Strümpfe wechseln von Rot zu Grün und so weiter. Obwohl es im Sommer war, wurde es langsam dunkel und wir mussten uns beeilen, wir hatten ja bloß die zwei Stunden. Aber wir haben gut harmoniert. Am Computer haben wir die Buchstaben dann freigestellt und zum BELSANA Logo zusammengefügt.